



BESONDERE ORTE im Kreis Coesfeld Kultur 2024

Billerbeck
Coesfeld
Dülmen
Havixbeck
Kreisdekanat Coesfeld
Lüdinghausen
Nordkirchen
Nottuln
Evangelische Kirche Olfen
Rosendahl
Senden

INHALT

billerbecks BAHNHOF	4
Freilichtbühne Billerbeck	5
Kolvenburg	6
Offenes Heimatmuseum Billerbeck	7
Natz-Thier-Haus	8
Stadtbücherei Coesfeld	9
Stadtmuseum DAS TOR und ehemalige Synagoge	10
Haus Visbeck	11
Heilig Kreuz Kirche Dülmen	12
Intergeneratives Zentrum einsA	14
Kulturwerkstatt Dülmen	15
Baumberger Sandsteinmuseum	16
Burg Hülshoff mit dem Center for Literature	17
Musikschule Havixbeck	18
Burg Lüdinghausen	20
Burg Vischering	22
Rosengarten Seppenrade	23
Oranienburg	24
Platz am Bürgerhaus	25
Schloss Nordkirchen	26
Alter Hof Schoppmann	27
Bürgerzentrum Schulze Freckings Hof	28
Longinusturm	29
Christuskirche Olfen	30
Generationenpark Heimat- und Bürgerhaus Bahnhof Darfeld	31
Schulzentrum Osterwick	32
Torhaus Holtwick	33
Schloss Senden	34
Altes Zollhaus Senden	35

BESONDERE ORTE im Kreis Coesfeld

Im Kreis Coesfeld mit seinen elf Kommunen befinden sich zahlreiche Kulturorte, die an sich schon sehenswert sind, aber auch als Veranstaltungsort für kulturelle Angebote dienen. Dies können Burgen und Schlösser, Industriedenkmäler, Kirchen oder weitere besondere Gebäude sein, die sich teils in Privatbesitz, teils aber auch in öffentlicher Hand befinden. Vielfach sind die Kulturorte den Bewohnerinnen und Bewohnern der jeweiligen Kommune vertraut, längst aber nicht allen weiteren Menschen im Kreis Coesfeld (und darüber hinaus).

Diese Orte – aber auch das darin veranstaltete Kulturprogramm – besonders in den Blick zu nehmen, ist der Schwerpunkt der Kommunen im Jahr 2024.

billerbecks BAHNHOF
ist auch ein beliebter
Ausgangspunkt für
Wanderungen
oder Radtouren in
den Baumbergen.



© Stadt Billerbeck

billerbecks BAHNHOF

Am Bahnhof 1 | 48727 Billerbeck
Mo – Fr, 6 – 18 Uhr | So, 8 – 18 Uhr
billerbecks-bahnhof.de

Seit der Eröffnung im Februar 2004 bereichert „billerbecks BAHNHOF“ das kulturelle und künstlerische Angebot des Münsterlandes. Gästen und Reisenden stehen zudem verschiedene Serviceangebote zur Verfügung: eine Radstation, ein Kiosk und ein wunderschönes Café sowie der zum Tagungsraum umgebaute historische Zugwagen. Träger von „billerbecks BAHNHOF“ ist die Alexianer IBP (Interkulturelle Begegnungsprojekte) GmbH, die das Ziel hat, Menschen im Rahmen von sozialtherapeutischen Prozessen ganzheitlich zu betreuen, damit sie in der Zukunft in möglichst großer Unabhängigkeit von stationärer Hilfe leben können.

Programm 2024

Ein Highlight im Programm von billerbecks BAHNHOF ist in jedem Jahr das Bahnhofsfest am 1. Mai, das in diesem Jahr ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums steht. Auch Ausstellungen und Kulturveranstaltungen werden 2024 im Bahnhofscafé stattfinden. Die genauen Termine werden auf der Homepage veröffentlicht.

Freilichtbühne Billerbeck

Weihgarten 17 | 48727 Billerbeck
freilichtbuehne-billerbeck.de

Seit 1950 besuchen jährlich tausende Theaterfreundinnen und -freunde das in einem ehemaligen Sandsteinbruch gelegene Bühnengelände. In jedem Sommer wird dort mit dem großen Engagement von über hundert ehrenamtlich aktiven Mitgliedern ein Kinder- und ein Erwachsenenstück auf die Bühne gebracht. Zudem finden dort immer wieder Gastspiele im Rahmen des städtischen Kulturprogramms statt. Die Naturkulisse beeindruckt Besuchende, wie Kunstschaffende gleichermaßen. Die Studiobühne im Vereinsheim wird im Winter für kleinere Aufführungen genutzt.

Programm 2024

2024 führt die Freilichtbühne folgende Stücke auf: **Komplexe Väter** (Studiostück im Bühnenheim, ab dem 2.2.), **Dr. Dolittle** (Familienstück, ab dem 25.5.), **Und es hat Zoom gemacht** (Abendstück, ab dem 21.6.).

Die genauen Termine werden auf der Homepage der Freilichtbühne veröffentlicht. Hier ist auch die Buchung der Tickets online möglich.

Am 3. und 4. Mai wird die kölsche Kultband **Brings** erneut die Freilichtbühne rocken. Am 7. September ist das Kabarett-Trio **Storno** dort zu Gast. Tickets für diese Veranstaltungen können online über Ticket Regional oder vor Ort im Rathaus in Billerbeck erworben werden.

Die Freilichtbühne
Billerbeck verzaubert
Groß und Klein



© Freilichtbühne Billerbeck

Kolvenburg

An der Kolvenburg 3 | 48727 Billerbeck
Di – Sa, 13 – 18 Uhr | So & Feiertags, 13.30 – 17.30 Uhr

kolvenburg.de

Die Kolvenburg ist eine ehemalige Wasserburg aus dem 13. Jahrhundert. Nach mehreren baulichen Veränderungen präsentiert sich die heutige Architektur im Stil der Frührenaissance. Heute wird die Kolvenburg mit Ausstellungen zeitgenössischer und international renommierter Positionen sowie Konzerte namhafter Künstler und Künstlerinnen bespielt.

Programm 2024

Ausstellung Kolvenburg Konkret. Die Edition Hoffmann

7. April – 30. Juni

Die Kolvenburg zeigt 2024 die bedeutendste Sammlung konkreter Kunst Deutschlands. Zu sehen sind abstrakte, oft rein auf mathematischen Berechnungen basierende Werke von so bedeutenden Künstlern wie Josef Albers, Rupprecht Geiger oder Jan Schoonhoven.

Kolvenburg

© Münsterland e. V. | Philipp Foelting



*Erinnerungen an
Lieblingsorte der
Billerbecker finden
sich im Offenen
Heimatmuseum*



© Stadt Billerbeck

Offenes Heimatmuseum Billerbeck

Innenstadt Billerbeck | 48727 Billerbeck

heimatmuseum-billerbeck.de | stadtleben-billerbeck.de

Das Offene Heimatmuseum Billerbeck wurde 2021 eröffnet. Es ist ein Museum aus individuellen Lebenserfahrungen und Geschichten der in Billerbeck lebenden Menschen. In einem Projektauftrag wurden Lieblingsorte in der Stadt Billerbeck gesucht, die den Teilnehmenden etwas bedeuten. Entstanden ist eine Sammlung von Anekdoten und emotionalen Erinnerungen. An 28 Orten in der Stadt finden sich Museumsaufsteller mit QR-/NFC-Codes. Mit dem Handy oder Tablet sind die Geschichten und Bilder dort abrufbar. Ein Flyer mit Routenvorschlägen liegt im Foyer des Rathauses sowie im Domkontor aus und ist online auf der Website des Museums zu finden.

Programm 2024

Zu den Museumsorten gehören auch der Markt am Dom sowie der Johanniskirchplatz. Viele Billerbeckerinnen und Billerbecker verbinden damit auch Erinnerungen an kulturelle Veranstaltungen, die über das Jahr verteilt hier stattfinden. Dazu gehören der **Büchermarkt** (April), der **InnenStadtSommer** (immer freitags in den Sommerferien), das **Stadtfest** (September), der **Kerzenscheinsamstag** (November) und der **Weihnachtsmarkt** (1. Adventswochenende). Führungen durch das Offene Heimatmuseum werden über die Presse und den Online-Veranstaltungskalender der Stadt Billerbeck angekündigt.

Natz-Thier-Haus

Pfauengasse 6 | 48653 Coesfeld

Mo – Fr, 10 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr | Sa, 10 – 13 Uhr

[stadtmuseum.coesfeld.de/museen-und-ausstellungen/
natz-thier-haus](http://stadtmuseum.coesfeld.de/museen-und-ausstellungen/natz-thier-haus)

Das Natz-Thier-Haus beherbergt heute eine Galerie & Werkstatt für angewandte Kunst – geleitet vom Kunst- und Kulturwerkstatt N-T-H e.V. Durch Ausstellungen und Events wird hier die Kultur und Kunst der Gegenwart und Zukunft gelebt und gestaltet. Zusammen mit den Fair-Gehandelt-Projekten der St. Lamberti Gemeinde ist das Gebäude ein zeitgemäßes und dynamisches Kunst- & Kulturzentrum für die Region.



© Kunst- und Kulturwerkstatt N-T-H e.V., Volker Bredohl

Das Natz-Thier-Haus



Stadtbücherei Coesfeld

© Stadt Coesfeld

Stadtbücherei Coesfeld

Walkenbrückenstraße 25 | 48653 Coesfeld

Di + Do, 10 – 13 Uhr + 15 – 18 Uhr | Mi, 15 – 18 Uhr

Fr, 9 – 13 Uhr | Sa, 10 – 13 Uhr

stadtbuecherei.coesfeld.de

Mit ihren neu gestalteten Räumen lädt die Stadtbücherei als Wohnzimmer der Stadt mit lauschigen Ecken zum Entspannen, Diskutieren, Kaffee trinken, Lesen und Hören ein. Rund 50.000 analoge sowie digitale Medien für alle Zielgruppen stehen den Nutzenden als Medienangebot auf drei Etagen zur Verfügung.

Stadtmuseum DAS TOR und ehemalige Synagoge

Mühlenplatz 3 | 48653 Coesfeld

Sa – So, 14 – 17 Uhr | Zur Synagoge, Sa, 14 – 17 Uhr

stadtmuseum.coesfeld.de

Das Stadtmuseum befindet sich im historischen Walkenbrückentor. Die moderne Dauerausstellung zeigt auf mehreren Etagen die Höhen und Tiefen der städtischen Geschichte. Die ehemalige Synagoge ist Gedenkstätte und Erinnerungsort für die jüdische Geschichte in und um Coesfeld. Als eine von wenigen Synagogen in Westfalen hat sie die Schrecken des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkrieges überdauert.



© Stadt Coesfeld

Walkenbrückentor



Visbecker Lichter

Haus Visbeck

Dernekamp 40 | 48249 Dülmen

Kapelle: So + feiertags, 10 – 17 Uhr

haus-visbeck.de

Dem ehemaligen Rittergut Haus Visbeck inmitten Dülmens malerischer grüner Landschaft haftet etwas Mystisches an. Der historische Charme des Anwesens mit seiner romantischen Kapelle macht die wunderschöne Anlage jährlich zum beliebten Austragungsort verschiedener Märkte und kultureller Veranstaltungen.

Programm 2024

Visbecker Lichter // 14. – 15. Dez | Sa, 13 – 19 Uhr | So, 11 – 18 Uhr

Der Markt lädt die ganze Familie ein, sich in malerischer Kulisse auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Die Krippen werden wie im vergangenen Jahr an verschiedenen Orten auf dem Gelände ausgestellt, um unterschiedliche Darstellungen der Weihnachtsgeschichte zu zeigen. Das Angebot der Stände in malerischer Kulisse reicht von Strick-, Hand- und Filzarbeiten über Fanartikel, Dekorationsartikel, Imkereiprodukten, Vogelhäusern, Schmuck und Kosmetik bis hin zu Holzarbeiten für drinnen und draußen – und das alles mit weihnachtlich-musikalischer Untermalung.

Heilig Kreuz Kirche Dülmen

An der Kreuzkirche 10 | 48249 Dülmen
Mo – Fr, 10 – 12 Uhr | Mo, Di, Do, 14 – 18 Uhr
Fr, 14 – 16.30 Uhr
heilig-kreuz-duelmen.de

Die schlichte Wegekirche in Dülmen aus den 1930er Jahren mit ihrem massiven Turm und dem großen Rosettenfenster ist bis heute Zentrum eines aktiven Gemeindelebens: Chöre, Lesungen, Vorträge, Jugend- und Seniorengruppen finden hier regelmäßig Raum.

Programm 2024

„Die Flut der Bilder“ – Literarischer Abend – Jubiläumsjahr

Anna Katharina Emmerick | So, 28. April, 18 Uhr

Nach seinem letzten Besuch im März 2018 ist im Jubiläumsjahr Martin Neubauer wieder in Dülmen zu Gast. Der Schauspieler, Regisseur, Regisseur und Leiter des Bamberger Brentano-Theaters ist ausgesprochener Kenner des romantischen Dichters Clemens Brentano. Er wird an diesem Abend in die Welt des Dichters entführen, der mehrere Jahre in Dülmen am Krankenbett von Anna Katharina Emmerick verbrachte, um ihre Visionen in Tagebuchaufzeichnungen festzuhalten.

Öffentliche Führungen | nach Vereinbarung

Besichtigung der Kirche und der Gedenkstätte der seligen Anna Katharina Emmerick unter fachkundiger Führung nach vorheriger Anmeldung und Terminvereinbarung im Pfarrbüro Heilig Kreuz möglich (Tel: 02594 / 21 26).



Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach

Sa, 13. Jan, 19.30 Uhr | So, 14. Jan, 17 Uhr

Johann Sebastian Bachs „Weihnachtsoratorium“

(BWV 248) – Kantaten 1 + 5 + 6

Mitwirkende: Pfarreicher Heilig Kreuz (Leitung: Elisabeth Drees)
Musikschulchor „ars musica“ (Leitung: Verena Voß) | Jugend- und Kinderchöre | Orchester & Solisten

„Bitte berühren! Skulpturen zum Befassen“

Fr, 22 März - So, 21. April

Der in dem Königsfelder Ortsteil Klein Ranz in Mecklenburg ansässige Bildhauer Walter Green präsentiert zahlreiche seiner Holzkunstwerke. Bei den Hölzern, die Green für seine Skulpturen verwendet, handelt es sich vor allem um alte Eichenbohlen, die ehemals als Balken, Pfähle oder Schwellen eine andere Funktion hatten. Walter Green gibt ihnen eine neue, zumeist figürliche Form, mit einem Kontrast aus glatter, warmer Oberfläche und rauer, archaischer Ursprünglichkeit. Die Ausstellungsgäste sind ausdrücklich aufgefordert, die Skulpturen anzufassen, sie zu erspüren und sich emotional ansprechen zu lassen.

Orgelmusik mit Bezug auf die Kreuzwegstationen

Fr, 29. März | 19 Uhr

Am Karfreitag steht die Passion Jesu Christi im Mittelpunkt der Liturgie. In der Heilig Kreuz Kirche wird um 19 Uhr Orgelmusik mit Bezug zu den Kreuzwegstationen erklingen. Die Orgelklänge bilden den Rahmen für Texte von Anna Katharina Emmerick, die an diesem Abend vorgetragen werden. Eingebunden ist eine Tanzperformance des Tänzers, Choreographen und Kunsthistorikers Felix Grützner, der sich selbst als „Lebenstänzer“ bezeichnet. Seine mittlerweile 30-jährige tänzerische Erfahrung im Kirchenraum und in Gottesdiensten zeichnet ihn besonders aus. Die Verbindung von Spiritualität und Tanz treibt Felix Grützner immer wieder an. Gerade in Lebenssituationen, in denen Worte unzureichend erscheinen, möchte er mit seinem Tanzen dem Ungesagten und Unsagbaren Raum geben.



Intergeneratives Zentrum einsA

Bült 1 | 48249 Dülmen

Mo – Fr, 8.30 – 16 Uhr

duelmen.de/kulturprogramm

Mitten im Dülmener Stadtzentrum ist ein intergeneratives Mitmachhaus entstanden, das alle Bürgerinnen und Bürger einlädt, das Programm des Hauses zu gestalten. Neben den festen Partnerinnen und Partnern, wie der Stadt Dülmen, der Familienbildungsstätte, dem Kindergarten St. Anna und der Kirchengemeinde St. Viktor arbeiten viele Akteurinnen und Akteure und Ehrenamtliche an der Gestaltung des Hauses mit und machen es so zu einem abwechslungsreichen Kulturort im Herzen der Stadt.

© Theater FreiFrau



Programm 2024

Theater FreiFrau: Mutter.Haben.Sein // 11. Mai 2024, 19 Uhr

Ein spannend-mitreisendes Theaterstück über die Lebensgeschichten von Müttern: fünf Schauspielerinnen des FreiFrau-Ensembles erzählen auf selbstironische Weise die unterschiedlichen, aber doch sich ähnelnden Biografien von Müttern und ihren Kindern.

Kulturwerkstatt Dülmen

Westring 20 | 48249 Dülmen

individuelle Öffnungszeiten

duelmen.de/kultur-in-duelmen

Einen temporären Kulturort hat das Kulturteam der Stadt Dülmen in einem ehemals leerstehenden Ladenlokal geschaffen. In Blicknähe zur Stadtbücherei am Overbergplatz ist ein Freiraum für Kunst, Musik, Literatur und Theater entstanden, der von den Kulturakteuren der Stadt gestaltet und belebt wird. Dort kann stattfinden, was sonst nirgends Platz findet. So ist ein abwechslungsreiches Kulturprogramm entstanden, das das Stadtleben bereichert.

Programm 2024

Ausstellung: „Wilde Kunst – Werke von Anne Ahrens, Tobias Artmann, Tobias Dixon und Dania Schulze-Hobbeling“

23. Feb – 17. März

Vier junge Dülmener Künstlerinnen und Künstler haben sich für diese Ausstellung zusammengeschlossen und geben einen Einblick in ihre Werke, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Im Mittelpunkt steht dabei die Vielfältigkeit und die Toleranz der Kunst. Die Kunstschaaffenden wollen damit auch ein Statement setzen, gegen nationalistische Tendenzen in der Gesellschaft und sich klar gegen rechtes Gedankengut positionieren.

© Stadt Dülmen





Das Sandsteinmuseum
in Havixbeck

© Frank Eikermann

Baumberger Sandsteinmuseum

Gennerich 9 | 48329 Havixbeck

Apr – Sept: Di – So, 11 – 18 Uhr | Okt – März: 13 – 18 Uhr

sandsteinmuseum.de

In Havixbeck finden Besuchende das idyllisch gelegene Sandsteinmuseum auf einem ehemaligen Bauernhof. Seit über 1000 Jahren wird in der Baumberge-Region Kalk-Sandstein abgebaut und in zahlreichen Bauten verarbeitet. Aufgrund seiner besonderen Beschaffenheit war er als Bildhauerstein im nördlichen und westlichen Europa weit verbreitet. In der Dauerausstellung erfahren Interessierte alles über die Entstehungsgeschichte, den Abbau des Steins und Alltag der Steinhauer.

Programm 2024

Wechselnde Sonderausstellungen bieten einen Einblick in aktuelle Kunstprojekte und historische Themen aus der Region. Verschiedene Kulturveranstaltungen wie Lesungen, das Weinfest, ein Handwerkermarkt oder ein Kinderfest werden für das Jahr 2024 auf der Webseite veröffentlicht. Führungen, ob durch das Museum oder in einen noch aktiven Steinbruch, sind für interessierte Gruppen sowie Schulen oder Kitas buchbar. Bildhauerkurse und Angebote für Kindergeburtstagen runden das spannende Angebot ab.

Burg Hülshoff mit dem Center for Literature

Schönebeck 6 | 48329 Havixbeck

Mi – So, 11 – 18.30 Uhr

burg-huelshoff.de

Die typisch westfälische Wasserburg aus dem 11. Jahrhundert ist das Geburtshaus der Poetin Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) und gehört bis heute zu den touristischen Highlights Westfalens. Die weitläufige Parkanlage, das Droste-Museum oder das Café-Restaurant DROSTE 1797 laden zum Verweilen ein. Das hier angesiedelte Center for Literature (CfL) - der Programmbetrieb der Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung - ermöglicht besondere Begegnungen und Austausch bei Veranstaltungen.

Mit Ausstellungen, Forschung, einem Residenzprogramm oder partizipativen Angeboten überführt das CfL das Erbe der Dichterin ins Hier und Jetzt - und verknüpft dabei Literatur mit anderen Künsten. Neben der Burg Hülshoff bespielt das CfL auch den späteren Wohnort der Dichterin, das Haus Rüschaus. Zwischen den beiden Lebensorten vermittelt das Outdoor-Museum Droste Landschaft : Lyrikweg Leben und Werk der berühmten Autorin. Hinzu kommt die Digitale Burg als Ort der Teilhabe im Internet.



Burg Hülshoff

Musikschule Havixbeck

Bellegarde Platz 2 | 48329 Havixbeck
Mo & Do, 10 – 17 Uhr | Di & Fr, 15 – 18 Uhr
Mi, 10 – 14 Uhr
musikschule-havixbeck.de

Die Musikschule Havixbeck befindet sich in der Trägerschaft des Vereins Jugendorchester Havixbeck e. V. - Schule für Blasmusik. Dieser Verein wurde 1975 mit dem Ziel gegründet, Musik in besonderer Weise zu fördern. Zurzeit werden ca. 1000 Schülerinnen und Schüler von 60 Lehrkräften in vokalen und instrumentalen Fächern unterrichtet. Mit seinem „Jugendorchester Havixbeck“ hat die Musikschule ein preisgekröntes und über die Grenzen des Münsterlandes hinaus bekanntes Orchester. Außerdem finden Kooperationen mit Kindergärten, Schulen und in der Begabtenförderung statt.

Das „Jugendorchester Havixbeck“ zählt seit vielen Jahren zu den wenigen „Höchststufen“-Jugendorchestern in Deutschland. Erste Plätze mit Auszeichnung bei Landes- und Bundesmusikwettbewerben sowie bei europäischen Musikfestivals haben das Orchester bekannt gemacht. Seit dem Jahr 2012 konnte das Orchester immer den Landesorchesterwettbewerb NRW und den Deutschen Orchesterwettbewerb in der Kategorie Jugendblasorchester für sich entscheiden. Das Foto zeigt die jungen Musiker beim Europäischen Musikwettbewerb 2017 in der Philharmonie in Luxemburg, bei dem sie mit dem zweiten Platz ausgezeichnet wurden.

Programm 2024

Im Jahr 2024 feiert das Jugendorchester Havixbeck sein 50-jähriges Bestehen. Neben dem traditionellen Musikschulfest, dem Picknickkonzert an der Bruder Klaus Kapelle, den herausragenden jährlich stattfindenden Herbstkonzerten und den Advents- und Weihnachtskonzerten sind zahlreiche Platzkonzerte, Kammermusikkonzerte und auch ein Jubiläumskonzert im Konzerttheater Coesfeld geplant.

Musikschulfest: 24. – 26. Mai **Jubiläumskonzert Konzerttheater Coesfeld:**

28. Sept, 19.30 Uhr

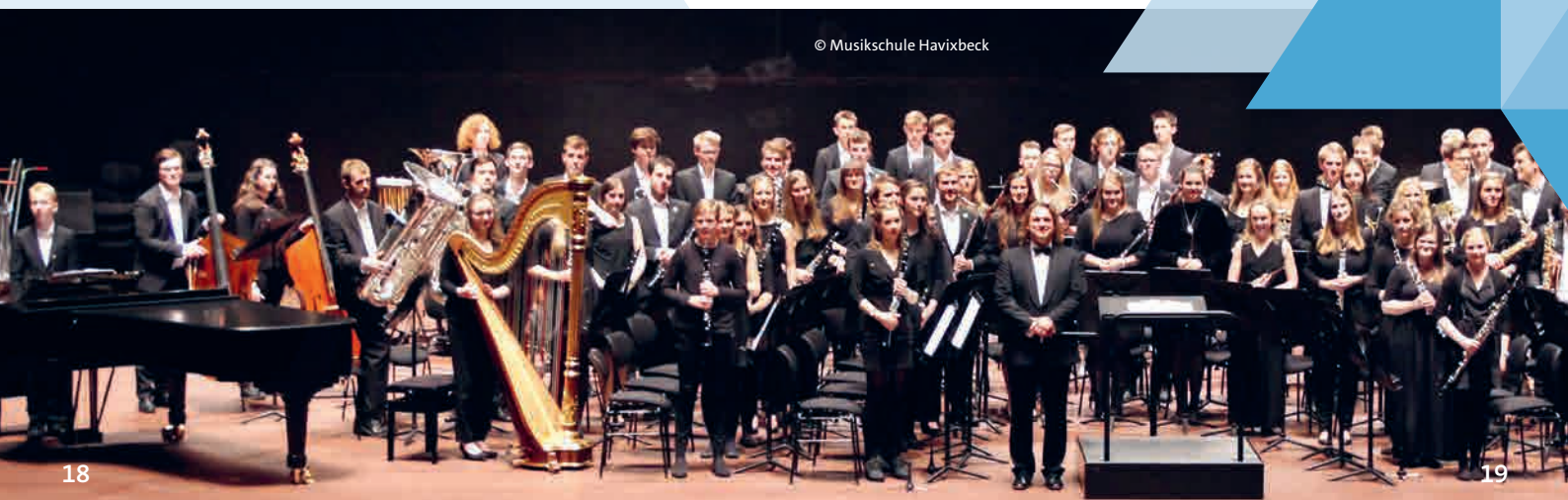
Herbstkonzert:

02. Nov, 19 Uhr & 03. Nov, 15 Uhr

Adventskonzert:

22. Dez, 16 Uhr

© Musikschule Havixbeck





Burg Lüdinghausen

Amthaus 14 | 59348 Lüdinghausen
burg-luedinghausen.de

Im 12. Jahrhundert als Rittersitz errichtet, wurde die Burg Lüdinghausen im 16. Jahrhundert, nach einem Brand, zu einer typischen Renaissanceburg um- und weitgehend neu aufgebaut. Aus dieser Zeit erhalten sind stimmungsvoll restaurierte Räume. Die Stadt Lüdinghausen als Eigentümerin nutzt das historische Gebäude für die Ratsarbeit und als repräsentativen Veranstaltungsort. Diverse kulturelle Darbietungen und Bildungsveranstaltungen geben sich auf Burg Lüdinghausen, der sog. Bürgerburg, ihr Stelldichein.

Programm 2024

Swinging Lüdinghausen 2024

Unter dem Titel SWINGING LÜDINGHAUSEN lädt das städtische Kulturamt alle Jazzfreunde und alle, die es noch werden wollen, zu einer dreiteiligen Jazz-Session 2024 in die Burg Lüdinghausen ein. Die Stadt möchte damit ein positives Lebensgefühl in die Stadt holen und kündigt u.a. folgende Jazz-Formationen der Spitzenklasse an:

7. März Chris Hopkins meets the Jazz KANGAROOS

3. Mai International Hot Jazz Quartet mit Engelbert Wrobel

7. Nov Frankfurt Jazz Trio mit Thomas Cremer

„Das Leben wie ein Theater“ - George Ștefănescu-Râmnic

16. Juni – 28. Aug

2024 jährt sich der Geburtstag des Bühnendesigners und Kunstmalers George Ștefănescu-Râmnic (1914 – 2007) zum 110. Mal. Aus diesem Anlass organisiert die Künstlerfamilie für einen Zeitraum von zwei Jahren eine Reihe von Ausstellungen und Veranstaltungen in Lüdinghausen, Berlin und Bukarest. Für das deutsche Publikum ist es die letzte Gelegenheit, die Werke des Künstlers zu sehen (Veranstalter: KAKTuS Kulturforum LH e.V.).

Burg Vischering

Berenbrock 1 | 59348 Lüdinghausen

Di – So, 10 – 18 Uhr

burg-vischering.de

Burg Vischering gilt als Ideal einer münsterländischen Wasserburg. Mit ihrer runden Hauptburg inmitten des Hausteichs ist sie ein Bau- und Denkmal von malerischer Geschlossenheit, das als Ausflugsziel und Fotomotiv weithin bekannt ist. Das umfassende Kulturprogramm vereint spannende zeitgenössische Ausstellungen, erstklassige Konzerte sowie Lesungen, Festivals und vieles mehr.

Programm 2024

Mind & Motion. Isa Dahl | Daniel Wagenblast | 4. Feb – 26. Mai

Zusammen schafft das Künstlerduo Isa Dahl und Daniel Wagenblast eindrucksvolle Kompositionen aus figurativen Skulpturen und detaillierter Malerei, die sich in Farben und Formen auflösen. Verschiedene Ansätze und Techniken treten im Ausstellungsraum miteinander in einen künstlerischen Dialog und spielerisch werden Proportionen neu verhandelt. Themen wie Nähe, Austausch, Kommunikation und Zusammenhalt stehen in den Arbeiten von Isa Dahl und Daniel Wagenblast im Fokus.



Burg Vischering
© Kreis Coesfeld,
Carsten Böggering



© Heimatverein Seppenrade

Rosengarten Seppenrade

Am Rosengarten 6 | 59348 Lüdinghausen-Seppenrade

seppenrade.de/rosengarten

Vor allem der Rosengarten hat Seppenrade weit über die Grenzen Lüdinghausens hinaus bekannt gemacht. Der Rosengarten umfasst 18 753 m² und gilt als Schmuckstück des Ortes Seppenrade. In dem Garten sind zurzeit etwa 600 Rosensorten und 24 000 Rosenpflanzen zu bewundern. Nach der Ernennung Seppenrades zum ROSENDORF entstanden das Heimathaus, ein befestigter Weg, ein Stellenweg mit Rosengedichten, ein Boulefeld und ein XXL-Schachbrett etc. Die fest installierte Bühne bietet seither das Podium für Kulturveranstaltungen jeglicher Art.

Programm 2024

Tag der offenen Gärten | 9. Juni

RosenRock | 21. Juni, 18 Uhr

Drei Rockbands aus Lüdinghausen, Münster und Osnabrück (**Thomas Vieth & Band, Copper & Tin, The Manuals**) begeistern das Publikum mit Blues und Rock. Eigene Kompositionen und Coversongs geben sich im Rosengarten ihr Stelldichein. Für das leibliche Wohl sorgt der Heimatverein Seppenrade.

Sommermarkt | 20. – 21. Juli

Rosenfest | 17. – 18. Aug

Oranienburg

Schloß 1 | 59394 Nordkirchen
schlosskonzerte-nordkirchen.de

Die Oranienburg ist Teil der Schlossanlage und wurde ursprünglich als Orangerie für Zitruspflanzen erbaut. Ab 1718 entstand sie im Westgarten, wurde später zum Parkschloss ausgebaut und erweitert. Das zweigeschossige Gebäude beeindruckt durch seine Regelmäßigkeit im Kontrast zur umgebenden Vegetation.

Programm 2024

Schlosskonzerte Nordkirchen

Präsentiert von der Veranstaltergemeinschaft Schlosskonzerte Nordkirchen - Hochschule für Finanzen NRW, Kreis Coesfeld und Gemeinde Nordkirchen in Zusammenarbeit mit der Kammermusikvereinigung können hochwertige Konzerterlebnisse – von Barock bis Wiener Klassik – genossen werden.

*Oranienburg des
Schlosses Nordkirchen*



Platz am Bürgerhaus © Gemeinde Nordkirchen,
Kathrin Schürmann-Schlieker

Platz am Bürgerhaus

Am Gorbach 2 | 59394 Nordkirchen
nordkirchen.de/tourismus

Als Teil der Dorfkernsanierung Nordkirchens ist der Platz am Bürgerhaus vor wenigen Jahren neu gestaltet worden. Als Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität und auch als Veranstaltungsort erfüllt der Platz mittlerweile viele Funktionen. Er befindet sich außerdem in direkter Sichtachse zum Schloss Nordkirchen. Der Weg dorthin ist ein Highlight für Spazierende sowie Radfahrende, die dem Grünen Weg vom Platz am Bürgerhaus aus zum Schloss folgen.

Programm 2024

KidS – Kultur in der Schlossgemeinde

„KidS“ – das steht für „Kultur in der Schlossgemeinde“ und ist die neue Kulturreihe der Schlossgemeinde Nordkirchen. „KidS“ steht dabei für ein vielfältiges, amüsantes und fantasievolles Kulturprogramm – ob Theater, Akrobatik, Tanz oder Lesungen – alles kann vertreten sein. Die neue Reihe findet dreimal im Jahr, immer sonntags um 11 Uhr, auf dem Platz am Bürgerhaus statt und jeder ist willkommen. Das Angebot richtet sich an alle zwischen 1 und 99 Jahren, die sich für Kultur interessieren.





© Münsterview/Witte

Schloss Nordkirchen

Schloß 1 | 59394 Nordkirchen

So + Feiertage: Mai – Sept: 11 – 17 Uhr

Okt – April: 14 – 16 Uhr

nordkirchen.de

Schloss Nordkirchen, auch als das „Westfälische Versailles“ bekannt, begeistert mit majestätischer Eleganz und barocker Pracht. Jährlich zieht es rund 500.000 Besuchende an. Im weitläufigen Schlosspark können Gäste die historische Pracht des Schlosses erleben. Sie können die Parkanlage entweder selbst erkunden oder an einer professionellen Führung teilnehmen.

Programm 2024

Open Air Konzert SOMMER.NACHT.MUSIK | 10. Aug, 20 Uhr

Mit dem einzigartigen Format aus klassischer Musik und wunderbaren Schloss-Illuminationen über den historischen Gemäuern, etablierte sich das Musikfest als feste Größe im kulturellen Kalender der Gemeinde Nordkirchen und weit darüber hinaus.

Alter Hof Schoppmann

Am Hagenbach 11 | 48301 Nottuln-Darup

Naturschutzzentrum: Mo – So, 10 – 18 Uhr

Hofcafé: Mo – Di, 10 – 14 Uhr | Mi – Fr, 10 – 18 Uhr

So, 13 – 18 Uhr

alter-hof-schoppmann.de | naturschutzzentrum-coesfeld.de

Aufgabe des Alten Hof Schoppmann ist seit 2015 die Förderung von Kultur, Bildung, des Natur- und Landschaftsschutzes, von Wissenschaft und Forschung sowie des Wohlfahrtswesens. Aus der Tenne des ehemaligen Bauernhofs ist ein vielseitig nutzbarer Saal entstanden, in dem Programme und Kurse für alle Altersgruppen angeboten werden. Im ehemaligen Wohnhaus hat das Hofcafé den Betrieb aufgenommen. Das Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V. hat das alte Torhaus bezogen. In seinen Räumlichkeiten mit Lernort und Ausstellungsraum sowie im hofeigenen Naturlehrgarten bietet es ein umfangreiches Informations- und Bildungsprogramm an.

Programm 2024

Daruper Landpartie | 17. Aug, 13 – 18 Uhr | 18. Aug, 11 – 18 Uhr

In der wunderbaren Landschaft der Baumberge verbinden sich Kunst, Kultur und Kulinarisches zu einer stimmungsvollen Einheit. Die emotionale Begegnung mit Kunst, die Begeisterung für das Musische und das persönliche Erleben stehen im Vordergrund. Viele private Gärten und Räume sowie Einrichtungen bieten eine gastfreundliche Bühne, auf der Kunstschaffende ihre Werke und kreativen Aktivitäten vorstellen können. Ein interessantes Rahmenprogramm mit Lesungen, Gesang und Führungen gehört ebenso zur Daruper Landpartie, wie kulinarische Angebote. So können die Besuchenden durch den Ort schlendern, vieles entdecken und einen gemütlichen Tag in Darup verbringen.



Alter Hof Schoppmann © Gemeinde Nottuln

Bürgerzentrum
Schulze
Frenkings Hof



© Gemeinde Nottuln

Bürgerzentrum Schulze Frenkings Hof

Schulze-Frenkings-Hof 40 | 48301 Nottuln-Appelhülsen

nottuln.de/kultur-freizeit/hof-schulze-frenkings-buergerzentrum

Der ehemalige Schulzenhof mit seiner über 1000-jährigen Geschichte liegt direkt neben der Kirche St. Mariä Himmelfahrt im Appelhülse-ner Ortskern. Seit 1988 steht der „Schulze Frenkings Hof“ mit einem großen Saal in der alten Tenne, einem gemütlichen Kaminzimmer im historischen Bürgerhaus, einem kleinen Versammlungsraum in der alten Upkammer und dem zweigeschossigen alten Speicher in einem der Nebengebäude als Veranstaltungsort für Theater, Konzerte, Ausstellungen und andere kulturelle Veranstaltungen ebenso zur Verfügung wie für Tagungen, Kongresse und Seminare. Bürgerinnen und Bürger, Firmen, Organisationen und Gruppen können die Räumlichkeiten des Hofes genauso nutzen wie Verbände und Vereine. Über die Jahre ist so ein lebendiger Ort für die Dorfgemeinschaft und die ganze Region der Baumberge entstanden.

Longinusturm

Baumberg 45 | 48301 Nottuln

Mi – Fr, 14 – 18 Uhr | Sa, 13.30 – 18.30 Uhr

So, 11 – 18 Uhr

longinusturm.com

In der Zeit von 1897 bis 1901 vom Baumberge-Verein e.V. aus Baumberger Kalksandstein erbaut und stolze 32 m hoch, ist der Longinusturm seit seiner Errichtung ein Wahrzeichen für die Region. Seinen Namen bekam er von Dr. Fritz Westhoff, der aufgrund seiner Körpergröße „Longinus“ genannt wurde und den Bau des Turms initiierte.

Seinen Standort hat der Longinusturm auf dem Westerberg, der mit 187,6 m ü. NHN höchsten Erhebung im sonst so flachen Münsterland. In seiner bewegten Geschichte wurde er in den Weltkriegen als Fliegerbeobachtungspunkt genutzt, später als „Fernmeldestelle Baumberge“ von der Bundespost betrieben und diente im damaligen Westdeutschland als erster Ausstrahlungsort für öffentliches Fernsehen. Seit 1991 steht er unter Denkmalschutz und heute kann seine Aussichtsplattform besichtigt und das sich im Erdgeschoss ansässige Café besucht werden.

Longinusturm



© Gemeinde Nottuln



© Christuskirche Olfen

Ausstellung
„70 Jahre
Konfirmation“

Christuskirche Olfen

Von-Vincke-Straße 21 | 59399 Olfen
Mo – Fr, 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr | So, 11 – 12 Uhr
christuskirche-olfen.ekvw.de

Die Christuskirche wurde von Geflüchteten aus Schlesien, Ostpreußen und Pommern 1952 gebaut, 1979 und 1999 erweitert. Neben zahlreichen Angeboten für Jung und Alt finden hier Ausstellungen, Konzerte und andere Kulturprojekte statt.

Generationenpark Heimat- und Bürgerhaus Bahnhof Darfeld

Am Bahnhof 21 | 48720 Rosendahl
rosendahl.de

Zweimal jährlich finden in unmittelbarer Nähe zur Radbahn Münsterland und durch den Heimatverein Darfeld e.V. organisierte Kunstausstellungen statt. Daneben bietet die Gemeinde Rosendahl Kulturveranstaltungen im Rahmen des Rosendahler Kulturprogramms (Lesungen, Konzerte etc.) in historischer und denkmalgeschützter Atmosphäre an.



© Baumberge Touristik

Schulzentrum Osterwick

Droste-Hülshoff-Weg 20 | 48720 Rosendahl

rosendahl.de

Das Schulzentrum im Ortsteil Osterwick hat sich in den vergangenen Jahren zu einer echten multifunktionalen Begegnungsstätte entwickelt. Neben dem regulären Schulbetrieb finden in den unterschiedlichen Gebäuden und auch auf den Schulhöfen unterschiedliche kulturelle Konzepte ihren Platz.

Besonders beliebt sind hierbei die Tribute-Konzerte in der Zweifachhalle, aber auch die Kabarettveranstaltungen und Lesungen in den Aulen der Schulen.



© Gemeinde Rosendahl

Torhaus Holtwick

Haus Holtwick 7 | 48720 Rosendahl

heimatverein-holtwick.de

Denkmalgeschütztes Torhaus am Generationenpark Holtwick.

Programm 2024

Kunst- und Kreativmarkt „Klein und Fein im Kerzenschein“

2. Nov, 14 – 19 Uhr | 3. Nov, 11 – 18 Uhr

Im heimeligen Ambiente rund um das historische Torhaus findet regelmäßig am ersten Novemberwochenende der Kunst- und Kreativmarkt „Klein und Fein im Kerzenschein“ unter der Federführung des Heimat- und Kulturvereines Holtwick statt. Daneben finden weitere Kulturveranstaltungen wie Lesungen, Konzerte und Klönabende dort statt.



Schloss Senden

Holtrup 3 | 48308 Senden

schloss-senden.de

Prächtige Linden säumen den Weg zum Schloss Senden – einem bemerkenswerten Kulturerbe mit über 500-jähriger Baugeschichte. Seine bauliche Vielfalt steht beispielhaft für die Umgestaltung von Adelsitzen im 18. Jahrhundert. Heute entwickelt sich das Schloss, umgeben von Gräften, mächtigen Bäumen und alten Alleen, zu einem nachhaltigen und naturnahen Bildungs-, Kultur- und Erholungsort.

Programm 2024

Am **Schlösser- und Burgentag am 16. Juni** nimmt auch das Schloss Senden mit einem spannenden und abwechslungsreichen Kulturprogramm teil. Natürlich werden auch Führungen durch das Schloss angeboten.



*Das alte
Zollhaus
in Senden*

© Gemeinde
Senden,

Markus Kleymann



Schloss Senden
© Markus Kleymann

Altes Zollhaus Senden

Münsterstraße 12 | 48308 Senden

senden-westfalen.de

Das älteste Gebäude Sendens wurde zu einem Haus der Begegnung und Kultur umgebaut. Besichtigungen sind in Absprache mit dem Heimatverein Senden möglich.

Programm 2024

Dichterlesung Flusspoet Thorsten Trelenberg | 1. Feb, 19 Uhr

Thorsten Trelenberg, Flusspoet und Lyriker aus Dortmund, gilt als eine der schillerndsten Figuren unter den zeitgenössischen Dichtern. Wie schön geschliffene Kiesel wirken seine Gedichte, mit denen er sein Publikum begeistert – so auch bei der WanderKulTour im Sommer an der „Alten Fahrt“. Die Lesung beginnt um 19 Uhr an der Kanalpromenade, um 19.30 Uhr geht es im Alten Zollhaus weiter.

Senden 
kommt an!




HAVIXBECK
VIELFÄLTIG NATÜRLICH.



Berenbrock 1
59348 Lüdinghausen

Kreis Coesfeld
Fachdienst Kultur